

# Anträge

Sachgebiet 01.1

Aktenzeichen: 01.08.07

Vorlage Nr.: AN/0166/2015/1

Vorlage für die Sitzung	
Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe, 10.09.2015 Wirtschaft, Tourismus und Kultur	<b>öffentlich</b>
Rat 28.09.2015	<b>öffentlich</b>

Beratungsgegenstand: <b>Antrag des Ratscherrn Claus Wehage - CDU-Fraktion - vom 27.03.2015 betreffend Zukunft des Arbeitskreises Stadtmarketing</b>
Anmerkungen zu Belangen von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen: keine
Haushaltsmäßige Auswirkungen/Hinweis zur vorläufigen Haushaltsführung: keine

## 1. Beschlussvorschlag:

Von einer Neukonstituierung des Arbeitskreises Stadtmarketing wird bis auf weiteres abgesehen und die Richtlinie des Stadtmarketing Rheinbach außer Kraft gesetzt.

## 2. Sachverhalt/Rechtliche Würdigung:

Auf Antrag des Ratscherrn Claus Wehage - CDU-Fraktion vom 15. Juni 2013 hat sich der Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe, Wirtschaft, Tourismus und Kultur in seiner Sitzung am 21. November 2013 mit dem Arbeitskreis Stadtmarketing befasst und dem Rat einstimmig folgenden Beschlussvorschlag unterbreitet:

„Der Arbeitskreis Stadtmarketing bleibt formell bis zum Ende der Wahlzeit am 13. Juli 2014 bestehen, ist aber aufgrund seiner fehlenden personellen Voraussetzungen nicht arbeitsfähig und daher von seiner Tätigkeit entbunden. Nach Ende seiner Wahlzeit wird eine Neukonstituierung geprüft.“

Dieser Empfehlung ist der Rat der Stadt Rheinbach in seiner Sitzung am 09. Dezember 2013 einstimmig gefolgt.

Die Beschlussvorlage, der initiierte Antrag des Ratscherrn Claus Wehage und die Richtlinie des Stadtmarketing Rheinbach sind beigelegt.

Seitdem gibt es keinerlei Erkenntnisse oder Hinweise, die auf einen Mangel hindeuten, der durch das Ruhen der Tätigkeit des Arbeitskreises Stadtmarketing entstanden ist.

Es darf vielmehr festgestellt werden, dass die vom Arbeitskreis Stadtmarketing identifizierten Arbeitsfelder derzeit nach wie vor mit gutem Erfolg von anderen handelnden Akteuren betreut werden:

1. „Rheinbach – Attraktives WirtschaftsZentrum der Region“ bspw. durch die WFEG und den Gewerbeverein
2. „Rheinbach – Kompetentes BildungsZentrum der Region“ bspw. durch die Hochschule, die Kindergärten und Schulen
3. „Rheinbach – Liebens- und lebenswertes Kultur- und FreizeitZentrum“ bspw. durch zahlreiche Rheinbacher Vereine und Initiativen, den Rhein-Voreifel-Touristik e.V., den Naturpark Rheinland, den Eifelverein u.v.m.

Flankierend unterstützt die Verwaltung im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten alle Maßnahmen, die darauf ausgerichtet sind, die Wahrnehmung Rheinbachs als in jeglicher Hinsicht attraktiven Standort zu bewahren, zu stärken und nach Möglichkeit auszubauen.

Der Arbeitskreis Stadtmarketing hat seit seinem Bestehen sicherlich dazu beigetragen, mit zahlreichen Projekten und Initiativen Rheinbach voran zu bringen. Die Verwaltung kommt aber zu dem Schluss, dass es einer solchen Einrichtung bis auf weiteres nicht mehr bedarf.

Schließlich könnten insofern auch jährlich 500,- € eingespart werden, die als freiwillige Mittel im städtischen Haushalt eingeplant werden.

Rheinbach, 24. Juni 2015

Gez. Unterschrift  
Stefan Raetz  
Bürgermeister

Gez. Unterschrift  
Norbert Sauren  
Sachgebietsleiter

**Anlagen:**

- Antrag des Ratsherrn Claus Wehage - CDU-Fraktion - vom 27. März 2015 betreffend Zukunft des Arbeitskreises Stadtmarketing
- Antrag des Ratsherrn Claus Wehage - CDU-Fraktion- vom 15. Juni 2013 betreffend Arbeitskreis Stadtmarketing
- Beschlussvorlage
- Richtlinie des Stadtmarketing Rheinbach